

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Beiträge zur Geschichte Nidwaldens**

Band (Jahr): **38 (1979)**

PDF erstellt am: **24.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

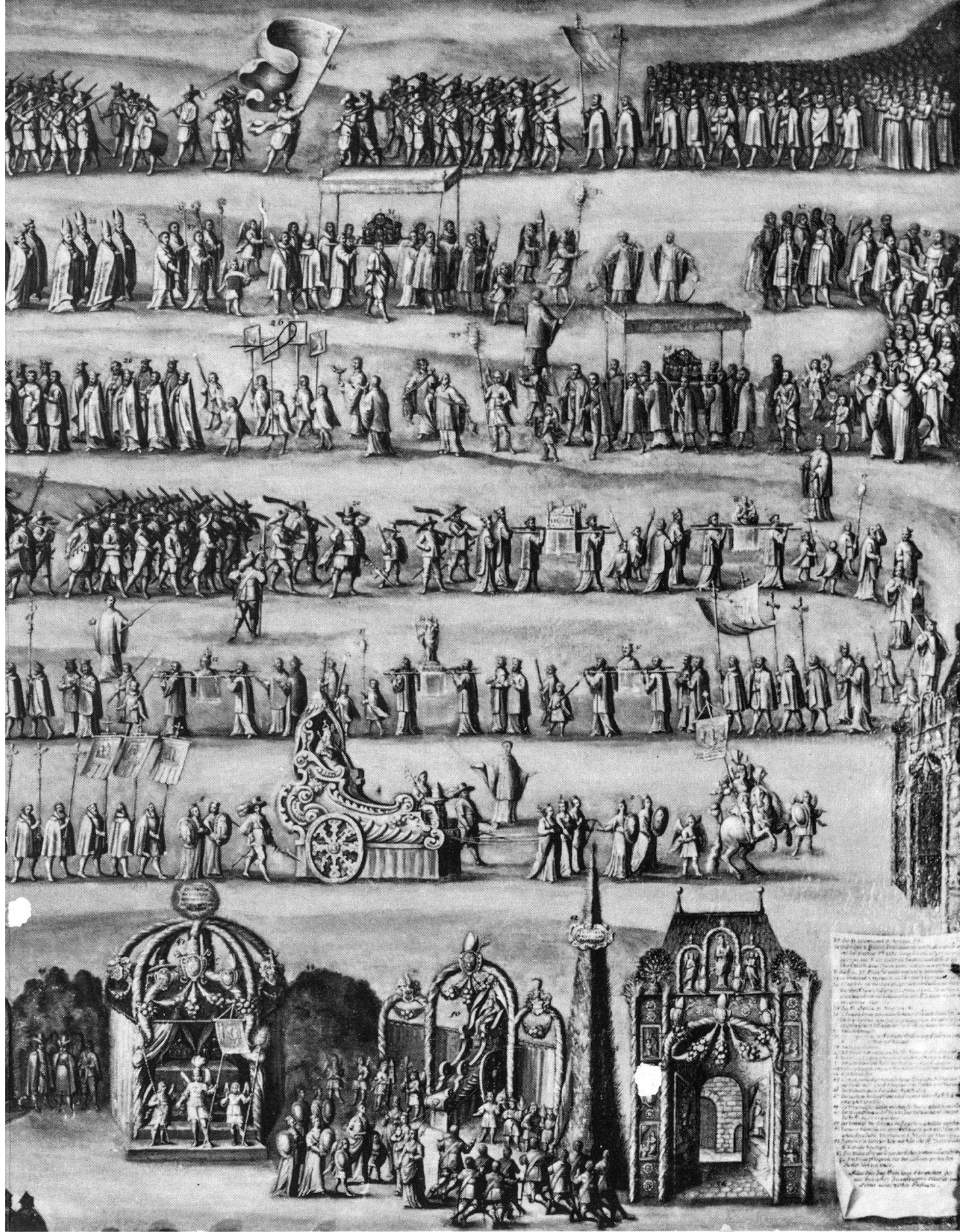
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Die Katakombenheiligen  
und ihre Translationen*

*Hansjakob Achermann*

BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE NIDWALDENS

Heft 38

# BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE NIDWALDENS

Heft 38

Herausgegeben vom Historischen Verein Nidwalden  
Redaktion: Hansjakob Achermann, Karl Flüeler

Folgende Institutionen ermöglichten durch Beiträge den Druck dieser Arbeit:

Stiftung Pro Helvetia  
Administrationsrat des Bistums Basel  
Katholische Administration des Kantons St. Gallen  
Ordinariat des Bistums Chur  
Regierungsrat des Kantons Nidwalden  
Schindler Kulturstiftung  
Stiftung «Pro Helvetia»  
Ulrico Hoepli-Stiftung

HANSJAKOB ACHERMANN

**DIE KATAKOMBENHEILIGEN  
UND IHRE TRANSLATIONEN  
IN DER SCHWEIZERISCHEN QUART  
DES BISTUMS KONSTANZ**

Verlag Historischer Verein Nidwalden  
Stans 1979

Auslieferungsstelle:  
Kantonsbibliothek Nidwalden, Marktgasse 3, 6370 Stans



SANCTORUM CORPORA IN MANU DEI SUNT ET NOMINA EORUM  
VIVENT IN AETERNUM

Das ist  
Drey-Fach Grundtliche und Historische Relation  
Weß gestalten  
Die Heyligen Leyber und Gepeyn  
Der ROEMISCHEN MARTYRER  
Lange Zeyt in den underirdischen Freydhöfen und Coemeterijs  
Der Statt Rom gelegen,  
Darnach aber  
Aus sonderbarlich Gueter Fürsicht GOTTes endteckt und gefunden,  
Mit allerhand Ceremonijs und Geistlichen Sachen  
Aus den Schatzkammern endthebt, vergabet und verschencket worden;

Zum anderen  
Wie  
Die HEYLIGEN MARTYRER  
In dem Uhr-Alt-Catholisch, Eydtgnöss- oder Helvetischen Sprengel  
Des Hochlöbl. Fürst-Bistums Constantz  
Ueberführet und transferieret,  
Allda solemnisch empfangen undt begrüeßet,  
Endtlichen aber triumphierlich  
Zu Ihren Schlaff- oder Ruehestätten begleitet worden;

Undt zum letzten  
Was für hohe Ehren-Gedächtnuß  
Denen Heyligen Martyrern von den Christ-Gläubigen erzeiget,  
Undt mit welchen Wunderzeichen oder Miraklen sich

Die ROEMER HEYLIGEN  
Darfür bedancket haben;

Alles  
Nit ohne Müh und Speculieren,  
Aber ohn vorsetzliche Verenderung des geringsten Buochstabens,  
Sinnes und Gehalts,  
Aus den hievon handelnden getruckten oder geschriebenen Büchern  
Undt vielen sonst erhaltenen Documentis undt Uhrkunden  
Gezogen unnd ans Taglicht gebracht,  
Der lieben Posterität, sowohl Geistlich- als Weltlichen,  
Wegen vilfältig schönen Historien und Antiquitäten

Curios undt nutzlich

Verfasset

Von

Johan Jacob Achermann

AVf's Jahr

Da naCh Der ChrIstenLICHen GepVrts stVnt gereChnet VVIrD.

Omnia ad majorem DEI gloriam.

Umschlag: Darstellung der Translation von SS. Marianus und Getulius in Wettingen, 1652

Adresse des Autors: Hansjakob Achermann, im Hof 1, 6374 Buochs

Zitiervorschlag: BGN 38

© Historischer Verein Nidwalden, 6370 Stans

Druck: Paul von Matt, Offset + Buchdruck, Stans

Einband: An der Reuss AG, Luzern